

Gehobenes Wohnen im Zentrum

Abtwil wird um 57 Wohnungen reicher. Im Eggli werden sieben Mehrfamilienhäuser in gehobenem Stil gebaut. Die Bagger fahren Anfang Juni auf.

RUDOLF KÄSER

ABTWIL. Noch empfangen den Betrachter an der rechten Seite der Egglistrasse grüne Wiesen und Obstbäume in voller Blüte. Doch nahe am Zentrum deuten Visiere an, dass ein Baubeginn naht. Und tatsächlich steht diesem nichts mehr im Weg. «Einsprachen bezüglich der Garagen seitens der Egglistrasse und der Hauptstrasse wurden erledigt», sagte Philippe Cuérel, Geschäftsführer der Bau-firma Immo AG St.Gallen, am gestrigen Spatenstich.

Vierjährige Planung

Auch der Gaiserwalder Gemeindepräsident Boris Tschirky war beim Spatenstich dabei. «In Koordination mit der Gemeinde musste auch die Regenwasser-sammlung geklärt werden», sagte er. Die relativ lange Planungs-phase von vier Jahren habe auch mit dem Gestaltungs-Planver-fahren zu tun. «Wir können dafür nun eine städtebaulich vorzügliche Gestaltung bieten», sagte Cuérel.

Auf Nachfrage erklärte er, dass «gehobenes Wohnen in hochwer-tiger Ausführung» erstellt werde. «Wir achten an den Aussenfassa-

den auf Holzstrukturen und auch im Innenbereich auf einen sehr natürlichen Rahmen.» Angeboten werden die Wohnungen unter dem Motto «Wohnen im Eggli».

Radweg nach St. Gallen

Nebst der «bewohnerfreund-lichen» Architektur hebt die Bau-herrschaft die Nähe zu den öffent-lichen Verkehrsmitteln und zum Zentrum hervor. Ein weiterer Vor-teil sei der nahe gelegene Radweg, der sich südlich der Egglistrasse

befindet und direkt nach St.Gal-len führt.

Baubeginn soll Anfang Juni sein. Die Überbauung werde «rol- lend» vom Ostteil der Parzelle nach Westen erfolgen. Mit den ersten Wohnungsbezügen wird Ende 2014 gerechnet. Von den 57 Wohnungen werden 46 in Miete und 11 in Eigentum angeboten. Für die Architektur ist die Jürg Specogna AG, Kloten, und für die Bauleitung die Trunz und Wirz AG, Henau, verantwortlich.



Bild: Rudolf Käser

Der Spaten sticht: Boris Tschirky, Gemeindepräsident Gaiserwald, Philippe Cuérel, CS Immo AG, und Architekt Jürg Specogna (vorne von links).